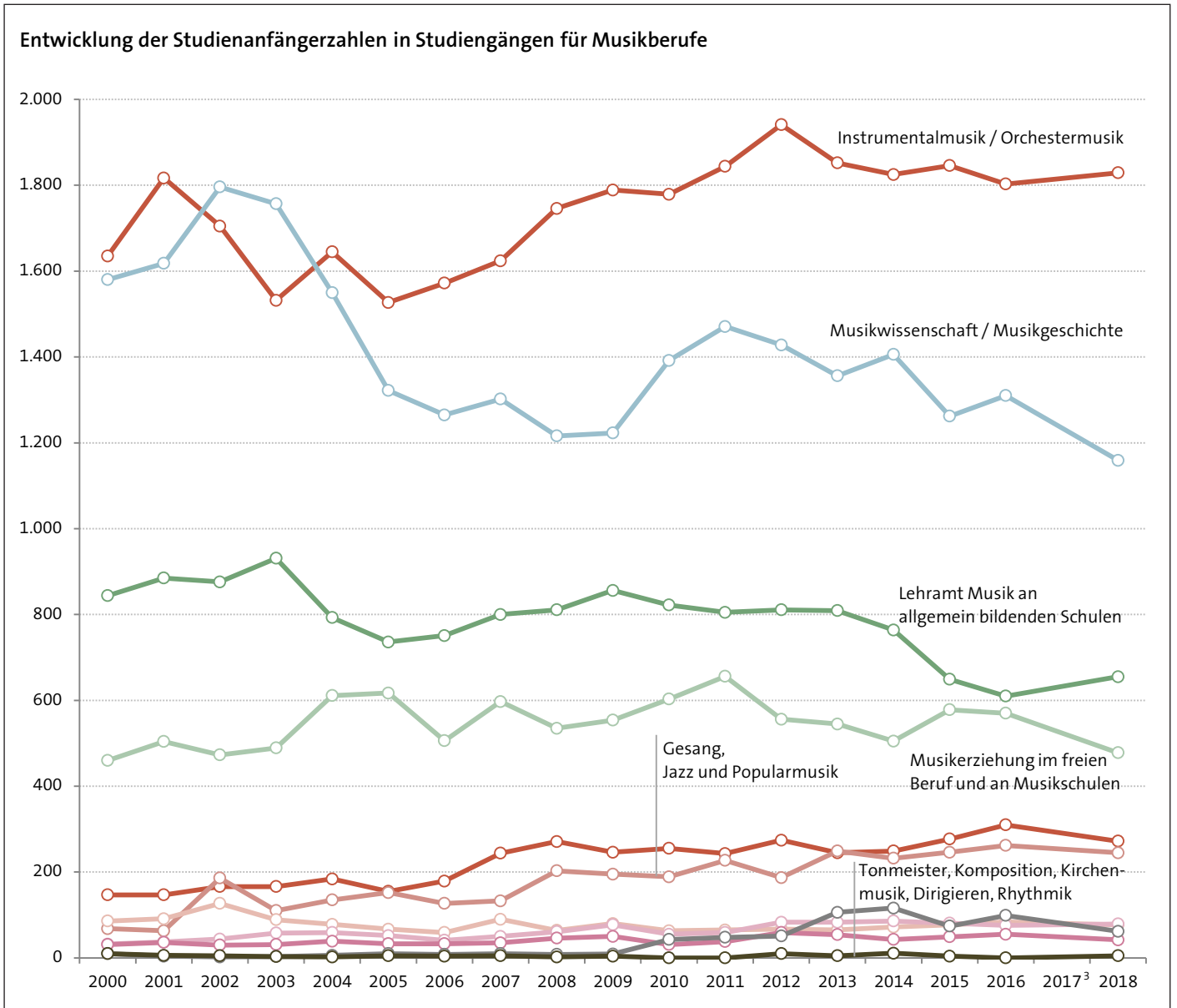
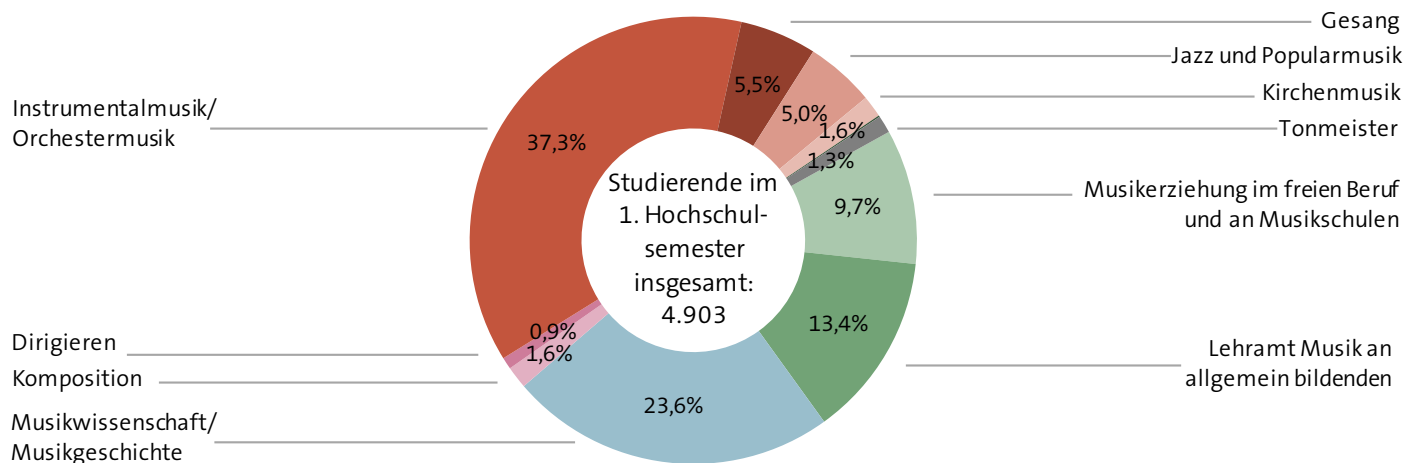


» Studienanfänger*innen (1. Hochschulsemester) in Studiengängen für Musikberufe an Musikhochschulen¹, Universitäten², Pädagogischen Hochschulen und Fachhochschulen



Studienanfänger*innen in Studiengängen für Musikberufe 2018



» **Studienanfänger*innen (1. Hochschulesemester) in Studiengängen für Musikberufe**
 an Musikhochschulen¹, Universitäten², Pädagogischen Hochschulen und Fachhochschulen

Studienrichtung	Studienanfänger*innen insgesamt ⁴ (davon mit 1. Studienfach)							Veränderung 2018 zu 2000 in %
	2000	2004	2008	2012	2014	2016	2018	
Musikerziehung im freien Beruf und an Musikschulen	460 (427)	611 (502)	535 (455)	556 (463)	505 (397)	570 (387)	478 (396)	+4 (-7)
Lehramt Musik an allgemein bildenden Schulen	844 (622)	793 (578)	811 (604)	811 (529)	764 (488)	610 (377)	655 (385)	-22 (-38)
Musikwissenschaft/ Musikgeschichte	1580(1.037)	1.550 (878)	1.216 (832)	1.428 (992)	1.406(1.022)	1.310 (908)	1.159 (774)	-27 (-25)
Komposition ⁵	32 (32)	59 (59)	61 (58)	83 (83)	86 (86)	76 (75)	79 (79)	+147 (+147)
Dirigieren ⁵	31 (31)	39 (38)	46 (46)	59 (58)	43 (43)	55 (53)	42 (42)	+35 (+35)
Instrumentalmusik/ Orchestermusik	1635(1.610)	1.645 (1.554)	1.746(1.708)	1.941(1.857)	1.825(1.785)	1.803(1.717)	1.829(1.771)	+12 (+10)
Gesang ⁵	147 (147)	184 (175)	271 (266)	274 (255)	249 (234)	310 (276)	272 (244)	+85 (+66)
Jazz und Popula- musik ⁶	68 (68)	135 (134)	203 (201)	187 (187)	232 (230)	262 (216)	245 (216)	+260 (+218)
Kirchenmusik	86 (86)	78 (78)	64 (64)	67 (64)	72 (72)	84 (80)	77 (75)	-10 (-13)
Rhythmik	10 (10)	2 (2)	2 (2)	10 (10)	11 (11)	0 (0)	5 (5)	-50 (-50)
Tonmeister ⁷	10 (10)	6 (6)	8 (8)	51 (51)	116 (116)	99 (99)	62 (62)	+520 (+520)
Insgesamt⁸	4.903(4.080)	5.102 (4.004)	4.963(4.244)	5.467(4.549)	5.309(4.484)	5.179(4.188)	4.903(4.049)	0 (-1)

Hinweis: Grundlage der Statistik sind die Verwaltungsdaten der einzelnen Hochschulen, die für administrative Zwecke im Rahmen der Ersteinschreibung der Studierenden erhoben und anschließend an die Statistischen Landesämter übermittelt werden. Berücksichtigt wird in der vorliegenden Tabelle die Gesamtzahl der Studienanfänger*innen (ohne Gasthörer*innen), die während des angegebenen Studienjahrs erstmals in Deutschland ein Studium aufnehmen und damit für das 1. Hochschulesemester eingeschrieben wurden; nicht berücksichtigt werden hingegen Studienanfänger*innen, die bereits an einer Hochschule in Deutschland eingeschrieben waren und aufgrund eines Fachwechsels oder des Beginns eines konsekutivem Studiums in das 1. Fachsemester eingeschrieben wurden. Neben den Studierenden mit Musik als 1. Studienfach (Werte in Klammern) werden bei der Gesamtzahl auch diejenigen Studierenden berücksichtigt, die Musik als 2. oder 3. Studienfach belegt haben. Bei der Interpretation der Daten ist zu beachten, dass es aufgrund von z. T. voneinander abweichenden Schlüsselzuordnungen einzelner Hochschulfächer durch die Statistischen Landesämter bei den Zahlenreihen zu Ungenauigkeiten kommt. Auch können aufgrund der Berücksichtigung von 1., 2. und 3. Studienfach Mehrfachzählungen von Studierenden nicht ausgeschlossen werden. Die Werte können daher allenfalls Größenordnungen darstellen.

¹ Einschließlich Studierende an den Kirchenmusikhochschulen in Aachen (WS 2001/02 bis WS 2006/07), Görlitz (bis WS 2007/08) und Regensburg (ab WS 2002/03) sowie in Bayreuth, Dresden, Halle und Herford. Seit dem WS 2016/17 ebenfalls einschließlich Studierende an der Barenboim-Said Akademie Berlin.

² Bis WS 2001/02 einschließlich Gesamthochschulen.

³ Bei der Übermittlung der Verwaltungsdaten für das WS 2017/18 sind bei mindestens einer Hochschule Fehler aufgetreten, was auf Bundesebene zu teils erheblichen Verzerrungen der Studierendenzahlen in einzelnen Fächerbelegungen führte. Die Daten werden daher nicht berücksichtigt.

⁴ Ohne Studierende im Fachbereich „Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft“ (darunter Bühnenkunst, Regie u.a.).

⁵ Die Studiengänge Komposition und Dirigieren werden in stärkerem Maß als andere Studiengänge auch als Aufbaustudiengang belegt.

⁶ Ohne Studierende der Popakademie Baden-Württemberg.

⁷ Berücksichtigt sind Studierende im 1. Hochschulesemester der Studienangebote für Tonmeister an den Musikhochschulen Berlin (UdK) und Detmold, ab WS 2010/11 erstmals zusätzlich auch die B.A.-Studiengänge Musikproduktion und Audiodesign an der Hochschule der populären Künste Berlin, ab WS 2013/14 der B.A.-Studiengang „Sound and Music Production“ an der Hochschule Darmstadt sowie ab WS 2016/17 der Masterstudiengang „Sound“ an der FH Dortmund. Des Weiteren ist zu beachten, dass in den WS 2002/03 bis 2004/05 aufgrund einer nicht sachgemäßen Schlüsselzuordnung seitens des Statistischen Landesamts NRW die Studierenden im Fach „Musikübertragung“ (Tonmeister) der Musikhochschule in Detmold der Rubrik „Musikerziehung“ zugeordnet wurden.

⁸ Hinzu kommen Studienanfänger*innen an Fachakademien, Konservatorien und Privatinstituten sowie Kirchenmusik- und Fachhochschulen, die durch das Statistische Bundesamt nicht erfasst werden (letzte Erhebung des MIZ zum WS 2013/14 unter elf entsprechenden Institutionen: rund 380 Personen). Nicht erfasst sind zudem Studierende in Fachrichtungen für Musikberufe, die in der bundeseinheitlichen Fächersystematik nicht dem Bereich Musik/Musikwissenschaft zugeordnet sind.

Quelle: *Zusammengestellt und berechnet vom Deutschen Musikinformationszentrum nach Angaben des Statistischen Bundesamts.*